

# Hotel Waldklausen, Lautawerk-Nord

Freitag, den 28. Januar 1927, abends 7<sup>30</sup> Uhr:

## Erstes Konzert

der gesamten

# Dresdener Philharmonie

(70 Künstler)

Leitung: Kapellmeister Florenz Werner

Solist: Konzertmeister Simon Goldberg (Violine)

### SPIELFOLGE:

1. Johannes Brahms . . . . . Akademische Fest-Ouvertüre, Werk 80  
(geb. 7. Mai 1833 in Hamburg  
gest. 3. April 1897 in Wien)
2. Nicolo Paganini . . . . . Konzert D-Dur für Violine mit Orchester, Werk 11  
(geb. 27. Oktober 1782 in Genua  
gest. 27. Mai 1840 in Nizza) Konzertmeister Simon Goldberg
3. Edvard Grieg . . . . . I. Orchestersuite aus der Musik zu „Peer Gynt“  
(geb. 15. Juni 1843 in Bergen a) Morgenstimmung b) Ases Tod  
gest. 4. Sept. 1907 in Bergen) c) Anitras Tanz d) Tanz in der Halle des Bergkönigs
4. Richard Wagner . . . . . Einleitung zum III. Akt, Tanz der Lehrbuben und  
(geb. 22. Mai 1813 in Leipzig Festwiese aus „Die Meistersinger von Nürnberg“  
gest. 13. Februar 1883 in Venedig)
5. Luigi Boccherini . . . . . Menuett (Für Streichinstrumente)  
(geb. 19. Februar 1743 in Lucca  
gest. 28. Mai 1805 in Madrid)
6. Carl Maria von Weber . . . . . Aufforderung zum Tanz / Orchesterbearbeitung  
(geb. 18. Dezember 1786 in Eutin von Hector Berlioz  
gest. 5. Juni 1826 in London)
7. Johann Strauß . . . . . Ouvertüre zur Operette „Die Fledermaus“  
(geb. 25. Oktober 1825 in Wien  
gest. 3. Juni 1899 in Wien)

Da die Künstler gleich nach dem Konzert mit der Bahn nach Dresden zurückfahren, muß das Konzert pünktlich um 7<sup>30</sup> Uhr abends beginnen. Die Besucher werden daher gebeten, pünktlich zu erscheinen, weil während des Konzertes alle Türen geschlossen sind

Eintrittskarten sind erhältlich: Lautawerk-Nord: Buchhandlung Maier, Dionstraße / Lautawerk-Süd: Kaufmann Strjck, Stöckelplatz / Senftenberg: Buchdruckerei Gebr. Grubann, Markt / Hoyerswerda: Buchdruckerei Franke, Kirchstraße / Erika: Gasthaus Kaiserkrone zum Preise von 50 Pfg. bis 4 M.

Alle Plätze sind numeriert



Hotel Wolkowitzer Platz - Nord

Erstes Konzert

Dresdener Philharmonie

1874